



Schule und Kultur	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Wieske, Michael Datum: 20.01.2016	Bericht	2016/009
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Schulaufklärung zu sexueller Orientierung und geschlechtlicher Vielfalt; Projekt SchLAu (schwul, lesbische, bi- und transsexuelle Aufklärung)

Produkt/e:

243-000 Allgemeine schulische Aufgaben

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	11.02.2016	Schulausschuss für allgemein- und berufsbildende Schulen

Anlage/n:

Informationen zu „SchLAu Lüneburg e.V.“

Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage – Beschlussvorschlag nicht erforderlich

Sachlage:

In Lüneburg hat sich ein ehrenamtliches Projekt gegründet, das am 24.03.2013 den Verein „SchLAu Lüneburg e.V.“ ins Leben gerufen hat. Das Projekt und der Verein haben sich zum Ziel gesetzt, durch eine positive Vermittlung von Rollenbildern in Schulworkshops Vorurteile gegenüber sexuellen Minderheiten und abweichendem geschlechtlichen Rollenverhalten abzubauen und Diskriminierungen vorzubeugen.

Der Verein hat sich am 26.09.2013 in der informellen Schulleiterrunde der kreiseigenen Schulen mit seinem Programm vorgestellt. Er war zum damaligen Zeitpunkt schon am Gymnasium Oedeme und der Oberschule am Dorn, Dahlenburg, tätig.

Zur weiteren Information über den Verein sind der Vorlage ein Flyer und ein Artikel aus der LZ vom 12.04.2013 beigelegt.

Der Verein hat darum gebeten, sich auch im Schulausschuss des Landkreises Lüneburg mit seinen Aktivitäten vorstellen zu können.

Auszug aus der LZ v. 12.4.2013

Wenn man(n) anders ist als die anderen

Beratungsangebot für schwule und lesbische Schüler

ca Lüneburg. Tim ist 15, wenn die anderen Jungen über Mädchen reden, kann er damit wenig anfangen. Um nicht aufzufallen, macht auch er die üblichen Sprüche. Doch eigentlich merkt er, dass bei ihm etwas anders ist, er eigentlich lieber Jungen mag. Das seinen Kumpels zu erzählen oder mit seinen Eltern darüber zu sprechen, traut er sich nicht. Er hat Angst vor ihren Reaktionen. Und damit ist er nicht alleine, wie Pascal Mennen vom Verein Schlau, das steht für Schwul Lesbische Aufklärung, berichtet: „Da Studien zufolge fünf bis zehn Prozent der Bevölkerung homosexuell sind, würde das bedeuten, dass in jeder Klasse ein oder zwei betroffene Schüler sitzen.“

Mennen, der selber schwul ist, und ein Dutzend Mitsreiter wollen in Schulen über das Thema informieren und für einen unverkrampfteren Umgang mit der gleichgeschlechtlichen

Liebe werben. „Wir haben zwar einen schwulen Außenminister, aber so offen, wie oft dargestellt, ist die Gesellschaft nicht“, sagt der 29-Jährige, der selber als Lehrer arbeitet. Aus dem Schulalltag weiß er, dass schwul eher zu den Schimpfwörtern zählt, die aber oftmals gar nichts mit Schwulfeindlichkeit zu tun haben: Wem eine Jacke oder vielleicht der Busfahrer morgens nicht gefällt, der nennt das Ganze schwul – im Sinne von schlecht, unangenehm, überflüssig.

„Wie soll sich da jemand dazu bekennen, schwul zu sein?“, fragt Mennen. Schulen seien sehr von der Mann-Frau-Beziehungswelt geprägt. Im Unterricht und in Schulbüchern spielten andere Formen von Zuneigung kaum eine Rolle: „Wer abweicht, ist schnell ein Außenseiter.“ Gerade in der Pubertät wolle man nicht am Rand stehen, sondern dazugehören. Es ist die Zeit, in der

Sexualität und die Definition der eigenen Rolle als Mädchen oder Junge die Gefühlswelt durcheinander wirbeln. Mennen sagt, er habe drei Jahre gebraucht, bis er sich dazu bekennen konnte, dass er sich zum eigenen Geschlecht hingezogen fühlt.

Wie schwer es ist, auf eine diffuse Abneigung zu treffen, hat Mennen selber erlebt. Als er nach dem Studium als Lehrer an einer Schule anfang, hatten einige Schüler es pauschal abgelehnt, sich von ihm unterrichten zu lassen. Sein Rektor habe sich hinter ihn gestellt, es seien Gespräche mit den Betroffenen geführt worden – die Aufregung habe sich gelegt und die Schüler hätten gemerkt, dass er nicht anders sei als die anderen Pädagogen.

Genau so eine Erkenntnis wünschen sich Mennen und die Ehrenamtlichen in dem neuen Verein für den Schulalltag: „Wir werben für ein positives Klima.“



Pascal Mennen gehört zu dem Team von Ehrenamtlichen, das in Schulen informiert. Foto: ca

Sie gehen in den Unterricht, um zu informieren, erzählen von sich selber und von Spielarten der Sexualität, von Zuneigung und Respekt. Ein paarmal hätten Lehrer die Vierer-Teams, die aus Studenten, Referendaren und Lehrern bestehen, schon in Klassen geholt. Die Pädagogen hoffen auf weitere Offenheit und Einladungen. Denn das Thema gehe viele an.

Das Angebot ist kostenlos, allerdings bittet der Verein um eine Spende für Material und Fahrtkosten. Weitere Informationen finden sich auf der Seite www.lueneburg.schlau-nds.de im Internet.

über uns

SchLAU Lüneburg ist ein ehrenamtlich organisiertes Projekt, das über die Vielfalt von Lebensweisen, insbesondere von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Trans*personen (LSBT*), aufklärt und informiert.

Unser junges Team leistet seine Arbeit seit 2012.

Unser Team besteht aus jungen Erwachsenen mit persönlichem LSBT*-Hintergrund. Die Teamer_innen nehmen an einer Grundqualifizierung teil, besuchen regelmäßig professionelle Fortbildungen zum Thema und haben vielfach schon jahrelange Erfahrung in der Schulaufklärungsarbeit.

warum wir Aufklärungsarbeit
an Schulen wichtig finden

Gerade an Schulen zeigt sich deutlich, dass LSBT*-Personen immer noch Stigmatisierung und Diskriminierung erfahren. „Schwul“ ist ein gängiges Schimpfwort in einer Umgebung, die von heteronormativen Rollenbildern und Lebensentwürfen dominiert wird. Gleichgeschlechtliche Orientierung oder geschlechtsuntypisches Verhalten sind kaum sichtbar und werden als Form der Abwertung verwendet. Auch im Unterricht werden diese Themen nach wie vor tabuisiert.

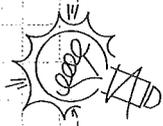
TRANS*

EHRENAMTLICH

Gründerin



INFORMATIONEN
AN DER SCHULE
UND IM KLASSENRAUM



SchLAU

Lüneburg

Schwul Lesbische Bi Trans* Aufklärung

Schulaufklärung zu
sexueller
Orientierung
und geschlechtlicher
Vielfalt

SchLAU Lüneburg

facebook.com/SchLAU.Lueneburg

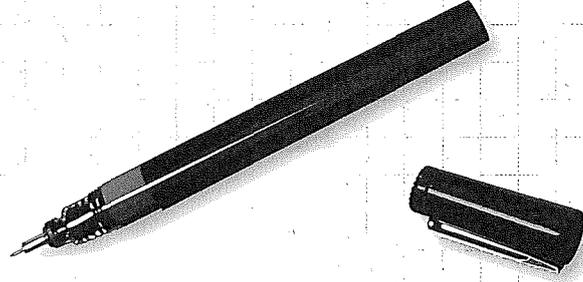
Fon 04131 - 927 54 28

Mail info@lueneburg.schlau-nds.de

Web www.lueneburg.schlau-nds.de

SchLAU-Netzwerk Niedersachsen

www.schlau-nds.de



VIelfalt LEBEN!

Ziele

- Sensibilisierung für die positive Vielfalt von sexueller Orientierung und Geschlecht
- Förderung der Akzeptanz von nicht-heteronormativen Lebensweisen
- Abbau von Vorurteilen gegenüber LSBT*-Personen und Vermittlung positiver Rollenbilder
- Prävention psychischer und physischer Gewalt durch Verringerung von Berührungsgängsten und empfundenen Bedrohlichkeiten
- Stärkung einer selbstbestimmten sexuellen und geschlechtlichen Entwicklung der Jugendlichen

Zielgruppen

Schwerpunktmäßig besuchen wir Schulklassen der Jahrgänge 6-10. Darüber hinaus stehen wir auch Gruppen und Einrichtungen in der außerschulischen Jugendarbeit zur Verfügung und bieten Veranstaltungen für Lehrer_innen, Pädagog_innen und Eltern an. Auf Anfrage können weitere Einsatzmöglichkeiten besprochen werden.

unser Angebot

Wir bieten 2-4 stündige Informationsveranstaltungen und Aufklärungsworkshops an, die in den regulären Unterricht eingebettet sein können oder z. B. Teil von sexualpädagogischen Projekttagen oder Anti-Diskriminierungsarbeit sind. Unser Angebot umfasst außerdem die Beratung von Lehrkräften und Pädagog_innen sowie die Präsenz mit Infoständen an öffentlichen Veranstaltungen.

unser Konzept

TOLERANT

Unsere Besuche finden ohne Lehrkräfte statt und werden individuell für die Gruppe und die vorhandenen Rahmenbedingungen geplant. In Groß- und Kleingruppen werden die Schüler_innen zu Fragen ermutigt und angeregt, ihre eigene Einstellung zu reflektieren.

Der autobiographische Ansatz durch die Darstellung unserer persönlichen Biographie und die offene Beantwortung von Fragen ist dabei von zentraler Bedeutung.

In unserer Arbeit setzen wir ein vielfältiges Methodenrepertoire ein, zum Beispiel:

- moderierte Gruppengespräche
- Fragespiele zur Begriffsklärung
- spielerisches Arbeiten in Kleingruppen
- kreativ-gestalterische Methoden
- Rollenspiele
- Einsatz von Medien

SCHWUL

KRITIK

LESBISCH

BISEXUELL

TRANS

COMMUNITY